

Online-Trainer*innen und Coachs können ihr Können jetzt nachweisen: dvct bietet bundesweit erste Verbands-Zertifizierung eTrainer*in an

Hamburg, 16. Januar 2020. Immer mehr Trainings, Coachings und Workshops finden online statt, immer mehr Menschen lernen und studieren am Bildschirm, per Mausklick und mit dem Smartphone. Aber nicht nur das Lernen, auch das Trainieren und Lehren in virtuellen Umgebungen will gelernt sein. Mit steigender Nachfrage fällt das Finden und die Auswahl kompetenter eTrainer*innen immer schwerer. Jetzt bietet der deutsche Verband für Coaching und Training e.V., Deutschlands größter Berufsverband für Trainer*innen und Coachs, eine standardisierte Zertifizierung für eTrainer*innen an. Das hilft Trainingsverantwortlichen und Teilnehmenden, bei der Auswahl und Konzeption von eTrainings ebenso hohe Standards anzulegen wie bei Präsenzveranstaltungen.

Ab April 2020 können sich die ersten eTrainer*innen zertifizieren lassen. Mit diesem Angebot schließt der dvct eine wichtige Lücke und vergibt als einziger Berufsverband ein institutsabhängiges Qualitätssiegel für Trainer*innen im Netz. Die Kriterien für die Zertifizierung sind klar definiert. Am Verfahren können nur Mitglieder des dvct teilnehmen. Mit ihrer Mitgliedschaft weisen sie automatisch ihre fachliche Eignung und Erfahrung als Trainer*in nach. Um zusätzlich als eTrainer*in zertifiziert zu werden, müssen sie eine mindestens 60stündige eTraining-Ausbildung absolviert haben. Zusätzlich stellen sie ihre Eignung mit einem Abschlussprojekt und einem Live-Online-Training unter Beweis.

Nachweisbare Qualitätsaussage

Unabhängige Gutachter*innen bewerten die methodische, didaktische und technische Kompetenz: Wie werden die Inhalte aufbereitet? Wie wird mit der Gruppe agiert? Welche Formate und Medien kommen zum Einsatz? Wie gut ist die Verzahnung von Gruppenlernen und selbstgesteuertem Lernen am Bildschirm?

dvct-Vorstand Birgit Thedens und Tanja Bächmann, Mitglied der dvct-Zertifizierungskommission, haben die Arbeitsgruppe zur bundesweiten ersten institutsunabhängigen Zertifizierung für eTrainer*innen geleitet. In ihren Augen ist das neue Kompetenzsiegel die passende Antwort auf die Marktentwicklungen: „Webinare, eLearning, Blended Learning, Learning-Apps und vieles mehr - die Trainingswelt verändert sich.“

Deshalb bietet der dvct neben den etablierten Zertifizierungen zum Coach oder Trainer*in nun eine nachweisbare Kompetenzprüfung und Qualitätsaussage für virtuelle Lernwelten an.

Ganz bewusst mache der dvct die Erfahrung und Ausbildung als Präsenztrainer*in zur Voraussetzung für die neue Zertifizierung, so Thedens: „Aus vielen guten Präsenztrainern*innen werden ebenso gute eTrainer*innen, wenn sie es verstehen, ihre Erfahrungen mit Menschen in den verschiedensten Lernsituationen auf neue Konzepte zu übertragen. Auch wenn neue Medien, neue Technik und nicht zuletzt künstliche Intelligenz das Lernen kolossal verändern, bleibt für die Trainer*innen und Coachs vieles erstaunlich gleich: Auch ein Experte*in für Wissens- und Kompetenzentwicklung im Netz wird es immer mit Menschen zu tun haben“. Deshalb müssen sich auch eTrainer*innen den gleichen Qualitätskriterien stellen wie ihre Kolleg*innen für das Lernen im klassischen Trainingsraum: „Gute Trainer*innen bestechen real wie virtuell durch Fachkompetenz, Methodenkompetenz und Haltung“.

Mehr Sichtbarkeit für eTrainer*innen, mehr Orientierung für Trainingsverantwortliche

Viele HR-Verantwortliche und Unternehmensvertreter*innen begrüßen bereits jetzt die neue Zertifizierung als Baustein für mehr Markttransparenz und Vergleichbarkeit von Trainingsangeboten – so zum Beispiel Carlo-Matthias Enk, Leiter HR, IT, Qualifizierungs- & Wissensmanagement beim Personalservice der Deutschen Bahn (DB Personalservice): „In Zeiten einer immer vielfältiger werdenden Landschaft an Trainingsanbietern und Ausbildungsinstituten ist eine Zertifizierung durch einen anerkannten Fachverband ein überzeugendes Qualitätsmerkmal, welches zu mehr Objektivität und Transparenz führt.“

*Der Deutsche Verband für Coaching und Training e.V. (dvct) ist mit annähernd 1.600 Mitgliedern der größte Fachverband für Coachs und Trainer*innen im deutschsprachigen Raum.*

4.201 Zeichen

Pressekontakt:

Deutscher Verband für Coaching und Training (dvct) e. V.
Britta Buchtien
Gotenstr. 19, 20097 Hamburg
Fon: 040 21997754, Fax: 040 98762444
Mail: office@dvct.de